

10.06.2011 - 21:51 Uhr

Ukraine ist im kommenden Jahr Gastgeber des Weltkongresses der Zeitungen

Ukraine (ots/PRNewswire) -

Kiew, Hauptstadt der Ukraine, wurde zur gastgebenden Stadt des 2012 stattfindenden 64. World Newspaper Congress ernannt. Die Entscheidung wurde vom Leitungsgremium des Weltverbandes der Zeitungen und Verlage (World Association of Newspapers and Publishers - WAN-IFRA) anlässlich eines Treffens in Zürich bekannt gegeben.

Christoph Riess, CEO des WAN-IFRA, zeigte sich erfreut, dass Kiew Gastgeber des Kongresses 2012 sein wird, und merkte an, dass die ukrainische Presse immer noch Schwierigkeiten bei der unabhängigen Berichterstattung habe. Er drückte die Hoffnung aus, dass die Anwesenheit hunderter Redakteure und Herausgeber aus der ganzen Welt dabei helfen könne, Aufmerksamkeit auf die Frage der Pressefreiheit zu lenken.

Der Kongress in Kiew findet vom 2. bis zum 5. September 2012 statt. Es werden mehr als 1500 Delegierte erwartet - Vertreter einflussreicher internationaler Medien. Im Rahmen des Kongresses finden zudem das weltweite Forum der Redakteure (World Editors Forum) und die jährliche Messe der Informationsdienste (Info Services Expo) statt.

Im letzten Jahr lud der ukrainische Präsident Wiktor Janukowitsch Christoph Riess in die Ukraine ein, um sie als Gastgeberland des World Newspaper Congress 2012 in Betracht zu ziehen. Im Zuge seines zweitägigen Besuchs der Ukraine im Oktober 2010 nahm Christoph Riess die vorhandene Infrastruktur in Augenschein und gab seinen positiven Eindrücken Ausdruck. Kenia und Spanien waren die wichtigsten Rivalen der Ukraine im Rennen um die Gastgeberschaft des Kongresses 2012.

Boris Lozhkin, Vizepräsident des ukrainischen Zeitungsverlegerverbandes, ist der Überzeugung, dass die Veranstaltung des World Newspaper Congress und des World Editors Forum in Kiew eine wichtige Botschaft an die ukrainischen Staatsbeamten aussendet, die an der Gesetzgebung über die Pressefreiheit in der Ukraine arbeiten.

Der Weltverband der Zeitungen und Verlage ist eine gemeinnützige Organisation, die 1948 ins Leben gerufen wurde und Niederlassungen in Paris und Darmstadt hat. Der WAN-IFRA ist eine weltweite Organisation der Zeitungen und Zeitungsverlage und vertritt mehr als 18.000 Publikationen und 15.000 Webseiten in 120 Ländern. Der Verband hat den Status eines offiziellen Beraters, der die Interessen der Zeitungsbranche bei der UNESCO, den Vereinten Nationen und der Europäischen Kommission vertritt. Zu den wichtigen Aufgaben des WAN-IFRA gehören Schutz und Förderung der wirtschaftlichen Unabhängigkeit der Zeitungen, der Pressefreiheit und der Qualität des Journalismus.

Kontakt:

Weitere Informationen erhalten Sie bei Maria Ivanova+380443324784news@wnu-ukraine.com, Projektmanagerin bei Worldwide News Ukraine.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100020594/100626752> abgerufen werden.